

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

43. Jahrgang • Nr. 40
Donnerstag, 01. Oktober 2026

 **Reit- und
Fahrverein
Rot an der Rot e.V.**



VOLTIGIERTAGE

REIT- UND FAHRVEREIN ROT AN DER ROT

03. & 04. Oktober 2026
09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag und Sonntag Prüfungen
Einzel, Doppel, Gruppe
Schritt, Trab, Galopp

mit 2. Kreismeisterschaftswertung des
Pferdesportkreises Biberach



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

- Kaffee und Kuchen
- Mittagessen

Reit- und Fahrverein
Rot an der Rot
Kanalweg 20
88430 Rot an der Rot



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Vereinsnachrichten	11
Amtliche Bekanntmachungen	3	Bildungsangebote	13
Polizeiliche Kriminalprävention	4	Nachbargemeinden / Das Landratsamt informiert	14
Büchereinachrichten	5	Deutsche Rentenversicherung	17
Kirchliche Nachrichten Katholisch	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	18
Kirchliche Nachrichten Evangelisch	9	Was sonst noch interessiert	19

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (nach Termin Vereinbarung) geschlossen
Dienstag	
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag, Dienstag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	0177 / 8985448
Freitag	08.00 - 09.30 Uhr und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebin:	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



Amtliche Bekanntmachungen



Bauernmarkt in Rot an der Rot

Der nächste Bauernmarkt findet am 02.10.2026 von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Klosterhof 14 statt.

Mit dabei sind:

- Bioland Familie Krumm
- Metzgerei Moll
- Fischerei Uhrebein
- Honig Riedle

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nächste Müllabfuhr

Restmüll

Freitag, den 02.10.2026



Infos zur Beflaggung

Tag der Deutschen Einheit

Auch in diesem Jahr wird am 03. Oktober in Rot an der Rot, Ellwangen und Haslach sowie an allen öffentlichen Gebäuden in ganz Deutschland die Bundesflagge in den Farben Schwarz, Rot und Gold gehisst.

Am 3. Oktober 1990 trat der Einigungsvertrag in Kraft, mit dem die frühere DDR Teil der Bundesrepublik wurde - damit war die innerdeutsche Teilung nach 45 Jahren überwunden. Doch dies ist nicht nur ein bedeutender Tag für Deutschland, denn das Datum steht gleichzeitig für das Ende des Kalten Krieges.

Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

ist am

Mittwoch, 07. Oktober 2026

aufgrund einer Fortbildung
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für
rasche HILFE durch den ARZT oder den
Rettungsdienst sein!

Glückwünsche

Unsere Glückwünsche gelten:

**Herrn Daniel Bickel, Haslach und
Frau Marie Sophie Böckeler, Haslach**

zu ihrer Eheschließung am 18. September 2026

Die Gemeinde gratuliert allen, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, recht herzlich und wünscht ihnen Gottes Segen, Gesundheit und alles Gute.



Unsere Glückwünsche gelten:

Hubert Sailer, Haslach

feiert am 31.10.2026. den 75. Geburtstag

Wilhelmine Graf, Haslach

feiert am 31.10.2026. den 70. Geburtstag

Linus und Hildegard Maria Föhr, Ellwangen

feiern am 16.10.2026 das 50. Ehejubiläum

Die gesamte Gemeinde Rot an der Rot übermittelt allen die besten Wünsche, Gesundheit, Glück und alles Gute für die kommenden Jahre.

Die Gemeinde gratuliert auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten ganz herzlich.



Freitag,
11.12.2026

15:30 Uhr - 19:30 Uhr

**Advents-
markt**

Im Klosterhof 14
in Rot a. d. Rot

NACHDEM UNSER ERSTMALS VERANSTALTETER NIKOLAUSMARKT IM VERGANGENEN JAHR SO GUT ANGENOMMEN WURDE, MÖCHTEN WIR DIESE SCHÖNE VERANSTALTUNG IN DIESEM JAHR GERNE WIEDERHOLEN.

WIR FREUEN UNS DAHER ÜBER ZAHLREICHE ANMELDUNGEN UND VIELE KREATIVE IDEEN UND ANGEBOTE, DIE UNSEREN WEIHNACHTSMARKT ERNEUT ZU ETWAS BESONDEREM MACHEN. AUCH MUSIKALISCHE BEITRÄGE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

ANMELDESCHLUSS:
01.11.2026

ANSPRECHPARTNERIN:

Celina Steiner
kultur@rot.de
08395 9405-11



Zeltlager „Rot an der Rot“ begeistert erneut hunderte Kinder und Jugendliche

Rot an der Rot. Auch in diesem Sommer verwandelte sich der Zeltplatz in Rot an der Rot wieder in ein buntes Lagerleben – aufgeteilt in verschiedene Freizeiten, die jeweils mit eigenem Konzept insgesamt 370 Kinder und Jugendliche begeisterten.

In den ersten beiden Sommerferienwochen standen Nervenkitzel und Artistik im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden entdeckten neue Talente und machten schnelle Fortschritte in der Manege und führten diese im Zirkuszelt den Eltern und Familien am Besuchstag vor. Der sommerlichen Hitze trotzte man im Schatten der neuen Sonnensegel, bei spontanen Wasserschlachten und mit Ausflügen zu den umliegenden Gewässern.

Die Freizeit in der Mitte der Sommerferien verzeichnete einen deutlichen Zuwachs: Die Teilnehmerzahl stieg von rund 50 auf knapp 90. Unter dem Motto „Mach dir deinen Sommer“ wurde gewerkelt, gefilmt und geturnt. Für Gesprächsstoff sorgten ungewöhnliche Projekte wie eine selbstgebaute 4D-Achterbahn im Schlafzelt sowie ein „Versanddienst“ per Schleuder-Luftpost über den Zeltplatz. Im Kreativ-Camp am Ende des Sommers wagte man in diesem Jahr etwas Neues: Unter der Leitidee „Fördern und Fordern“ erhielten die jungen Teilnehmenden weitgehende Freiheit und Mitbestimmung. Sie durften Räume, Material und Zeit eigenständig nutzen, um die zehn Tage gemeinsam mit dem Betreuungsteam selbst zu gestalten. Das Experiment wurde zum vollen Erfolg: Es entstanden eigene Projekte, das Programm reichte teils bis nach Mitternacht, und die Teilnehmenden erlebten eindrücklich ihre eigene Selbstwirksamkeit.

Auch der Förderverein zog eine positive Bilanz: Mit 17 geförderten Teilnehmerinnen unterstützte er so viele junge Menschen wie nie zuvor. Vorsitzender Gerold Schrack wertet dies als Erfolg der breit angelegten Informationskampagne des Vereins und freut sich, dass so vielen Kindern und Jugendlichen der Zeltlageraufenthalt ermöglicht werden konnte. Mit inzwischen über 100 Mitgliedern wächst der Verein stetig weiter – nicht zuletzt, weil es gelingt, auch die Nachfolgegeneration der Zeltlager-Betreuerinnen als Mitglieder zu gewinnen.

Weitere Informationen zum Förderverein gibt es auf <https://www.einmal-rot-immer-rot.de>



Polizeiliche Kriminalprävention

Gut geschützt beim Online-Banking

Wer seine Bankgeschäfte online erledigt, schätzt vor allem den Komfort und die Einfachheit beim Online-Banking. Doch Sicherheit sollte dabei ebenfalls eine große Rolle spielen. Kriminelle nutzen Sicherheitslücken und nachlässiges Verhalten der Bankkunden aus. Geld überweisen, Lastschriften verwalten oder Daueraufträge einrichten – beim Online-Banking sind Bankgeschäfte mit wenigen Klicks jederzeit schnell erledigt. Deswegen nutzen immer mehr Bankkunden diesen Service. Um das Netbanking sicher zu machen, haben die Banken und Kreditinstitute Verfahren zur Authentifizierung ihrer Kunden eingeführt. Das TAN-Verfahren soll beispielsweise garantieren, dass nur der tatsächliche Kontobesitzer auf seine Daten zugreifen und Transaktionen durchführen kann. Grundsätzlich gelten Verfahren, die z.B. PIN mit TAN oder Kennwort mit TAN kombinieren, als sicher (siehe auch Informationen des BSI). Kriminelle versuchen diese Verfahren aber zu umgehen, indem sie Bankkunden mit Phishing-Mails oder Schadsoftware die Zugangsdaten ausspähen. Zusätzlich nutzen die Betrüger einen weiteren Vorteil des digitalen Bankbesuchs: Weil jeder seine Bankgeschäfte per Smartphone oder über fremde Rechner überall auf der Welt erledigen kann, können sie Daten auch über viele Wege abschöpfen. Vor allem Smartphones sind verstärkt Angriffen ausgesetzt, die nur dazu dienen, sensible Daten abzufangen. Deswegen sollte jeder grundsätzlich auch auf die Sicherheit seines Smartphones achten.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 43,50 €, digital 29,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT



SPANNUNG PUR: NEUE KRIMIS

Bannalec, Jean-Luc: **Bretonischer Glanz** (2026/349)
(In Kommissar Dupins fünfzehntem Fall gerät er selbst in Gefahr.)

Falk, Rita: **Apfelstrudel-Alibi** : ein Provinzkrimi (2026/345)
(Fall 13 für den Eberhofer: Zwischen Bürgermeisterinnen-Stress und einem mysteriösen Todesfall in Südtirol ermittelt er in den Dolomiten.)

Kobr, Michael: **Sturm über Christiansø** ein Bornholm-Krimi (2026/346)
(In Dänemark verschwindet eine Umweltaktivistin. Kripo-Chef Lennart Ipsen ermittelt vor Ort und stößt auf ein Netz aus Neid, Habgier und Widerstand gegen Windparks.)

Kruse, Tatjana: **Wer zuerst liest, stirbt zuletzt** (2026/350)
(Buchhändlerin Julia Hortmann ermittelt - Ein charmanter Kriminalroman mit Witz und voller Überraschungen.)

McFadden, Freida: **Der Lehrer**: Will er dir helfen oder will er deinen Tod? (2026/347)
(Eine Lehrerin gerät in einen gefährlichen Strudel aus Lügen und Geheimnissen, als eine manipulative Schülerin in ihre Klasse kommt. Ein Thriller für starker Nerven!)



Raether, Till: **Danowski: Hausbruch** (2026/318)
(Fast 24 Stunden war Hauptkommissar Adam Danowski in der Gewalt eines entflohenen Straftäters - ein fehlgeschlagener Einsatz, nun muss er in einer Klinik kuren.)

Raabe, Marc: **Im Morgengrauen** : Thriller (2026/351)
(Brisante Ermittlungen rund um das mysteriöse Verschwinden des Bundeskanzlers nach einer viral gegangenen Enthüllungsgeschichte.)

Wolf, Klaus-Peter: **Ostfriesennacht** : der dreizehnte Fall für Ann Kathrin Klaasen (2026/348)
(Im dreizehnten Fall jagt Ann Kathrin Klaasen nicht nur einen psychopathischen Mörder, sondern sie versucht auch, ihren Mann Frank Weller vor einem Desaster zu bewahren.)

.... und 4 NEUE DVDs

15 LIEBESBEWEISE (2026/317; empf. ab 14 J.)
(Drama um eine Französin, die mit einer Frau verheiratet ist und 15 Zeugnisse vorlegen muss, um als Elternteil des Kindes anerkannt zu werden, das ihre Ehefrau zur Welt gebracht hat.)

EXTRA WURST (2026/344; empf. ab 14 J.)
(Satirische Komödie um einen Tennisclub, dessen Mitglieder sich über der Frage, ob für einen Muslim ein eigener Grill angeschafft werden soll, gewaltig in die Haare bekommen.)

GLENNKILL - ein Schafskrimi (2026/343; empf. ab 14 J.)
(Krimikomödie um eine Schafherde, die auf der Suche nach dem Mörder ihres Schäfers unter den kauzigen Bewohnern eines irischen Dorfs zahlreiche Verdächtige ausmacht.)

KARLA (2026/341; empf. Ab 16 J.)
(Drama, Zeitportrait und Gerichtsfilm über ein Mädchen, das 1962 seinen Vater wegen sexuellen Missbrauchs anklagt.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Instagram: @buecherei.rot
Smartphone: App: bibkat



Kirchliche Nachrichten

Erntealtar-Kunst: Grablegung Christi St. Anna Kapelle in Mühlberg, Rot an der Rot, 2026

Auch in diesem Jahr, nun schon zum neunten Mal gibt es einen besonderen Erntedank Altar in der St. Anna Kapelle in Mühlberg bei Rot an der Rot zu besichtigen.

Das kunstvoll gearbeitete Bild für den Altar trägt den Titel: Grablegung Christi.

Das Kunstwerk wurde wieder von der Familie Schmidberger aus Mühlberg und der Familie Binanzer mit vielen verschiedenen Samen und Körnern in wochenlanger aufwändiger Arbeit gestaltet.

Wer den Altar besichtigen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Kapelle ist vom 27. September bis zum 31. Oktober täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet.

Spenden sind sehr willkommen, die diesjährige Sammlung wird dem FÖRDERKREIS FÜR TUMOR- UND LEUKÄMIEKRANKE KINDER ULM E.V. in vollem Umfang zu Gute kommen.

Wir danken für Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.



Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim

Kirchenpfleger Hubert Pfau, Tel. 08395/93109

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

E-Mail: se.rot-iller@kpfl.drs.de

Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Margarete Denz/ Sabine Gaißmaier

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

**04.10. – 10.10. P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Pfarrer, 08395/9369911
und Fabian Burmeister,
Gemeindeassistent
08395/93699-12**

Impuls zum Rosenkranzmonat Oktober

„Der Rosenkranz ist ein Schatz der Gnaden.“

Hl. Papst Paulus V.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 2. Oktober – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Schutzengel

07.45 Hasl Schülergottesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier

15.00 Rot Oktoberrosenkranz



Samstag, 3. Oktober – Tag der deutschen Einheit

- 18.30 Tann Beichte bei Pater Johannes
19.00 Tann Vorabendmesse – Hochamt zu Erntedank (Aktion Minibrot) mit Mini-Aufnahme und -Verabschiedung und Segnung der Ehejubilare (*f. Hildegard Dodel u. verst. Angeh.*), anschl. Sektempfang für die Jubelpaare im Pfarrhaus

Sonntag, 4. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedankfest – Segnung der Ehejubilare

- 09.00 Hasl Hochamt (*f. Gitta Wohnhas*) mit Mini-Aufnahme und Verabschiedung (Aktion Minibrot)
09.45 Berk Rosenkranz
10.15 Rot Hochamt (*2. Hl. Messopfer f. Agnes Bauer, wir gedenken auch Waldemar Bauer*) (Aktion Minibrot)
10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Berk Hochamt (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE*) (Aktion Minibrot)
10.15 Ellw Hochamt (*f. Maria u. Erwin Krattenmacher*) mit Mini-Aufnahme und Verabschiedung (Aktion Minibrot)
15.00 KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Montag, 5. Oktober – Hl. Faustina Kowalska, Ordensfrau

- 16.00 Berk Oktoberrosenkranz

Dienstag, 6. Oktober – Hl. Bruno v. Köln, Ordensgründer

- 19.00 Zell Eucharistiefeier (*2. Hl. Messopfer f. Rosina Besenfelder*)

Mittwoch, 7. Oktober – Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

- 08.25 Hasl Rosenkranz
09.00 Hasl Eucharistiefeier (*f. Franz Rude*)
16.00 Berk Oktoberrosenkranz
17.00 Rot Kinderrosenkranz für die ganze SE Aktion – „Eine Million Kinder beten den Rosenkranz“
18.15 Ellw Rosenkranz
19.00 Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Oktober

- 07.30 Rot Schülergottesdienst
18.00 Bonl Einweihung Wegkreuz Pfr. Notz, mitgestaltet Männergesangsverein (s. Artikel)
18.15 Illerb Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz
19.00 Illerb Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober – Hl. Dionysius u. Gefährten, Märtyrer

- 07.45 Hasl Schülergottesdienst
09.55 Tann Rosenkranz
10.30 Tann Eucharistiefeier (*f. Heidi u. August Kalbrecht*)
15.00 Rot Oktoberrosenkranz
16.00 Berk Oktoberrosenkranz
19.00 StJoh AUSZEIT für die Seele

Samstag, 10. Oktober

- 19.00 Ellw Vorabendmesse – Hochamt (*f. Gebhard Merk u. verst. Angeh.*)

Sonntag, 11. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis – Rosenkranzfest

- 09.00 Hasl Hochamt (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Gretel Rodi u. Elli Steiner, (gestift. vom Frauenturnen), Bianca Sattelberger, Edgar Müller, Josef u. Alois Loritz, Hans Loritz, Kunigunde Rodi u. verst. Angeh. d. Familien*)
09.45 Berk Rosenkranz
10.15 Rot Hochamt (*f. Josef Frey*)
10.15 Berk Wort-Gottes-Feier
10.15 Tann Hochamt (*2. Hl. Messopfer f. Bruno Huber, wir gedenken auch Bruno Wohnhaas, Otto Rehm sen., Helga u. Josef Kunz*)
10.15 Tann Kinderkirche im Kirchengemeindehaus
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden
18.30 Berk Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle, Treffpunkt Pfarrstadel, mitgestaltet vom Chor Cantemus

Sonstige Informationen

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist am 07.10.2026 NICHT besetzt. Gerne können Sie sich an das Pfarrbüro in Rot oder Berkheim wenden.



Kinderkirche

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche ein. Wir werden zusammen beten, singen und basteln...Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf Euch!

Rot 04.10.2026 um 10.15 Uhr

Tannheim 11.10.2026 um 10.15 Uhr

Das Kinderkirche-Team

Segen für Ehejubilare

Zu den Gottesdiensten am 03.10. und 04.10.2026 sind alle Ehepaare besonders eingeladen, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum (25,40,50,60,65 Jahre) begehen. Wir werden in den Fürbitten besonders für die Jubilare beten. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, dass Sie als Paar einen Einzelsegen bekommen können. Kommen Sie dazu nach dem Gottesdienst einfach bitte vor. Wir gratulieren allen Paaren, die in diesem Jahr auf ein rundes Hochzeitsjubiläum zurückblicken können. Herzlichen Glückwunsch und besten Dank für viele Jahre und Jahrzehnte gelebter Treue!

Erntedankfest am 4. Oktober 2026 - Erntedankaltar

Mit den Gottesdiensten am 3. und 4. Oktober wollen wir Gott ganz bewusst danken für alles, womit er uns auch in diesem Jahr wieder reich beschenkt hat.

Traditionell machen wir unserem Dank für die Gaben der Natur in unseren Kirchen sichtbar durch einen „Erntedankaltar“. Dafür bitten wir um Spenden von Obst und Gemüse. Abgeben können Sie diese in der Kirche vor Ort bis Freitag, 2. Oktober, 16:00 Uhr.

In Haslach können die Spenden für den Erntedankaltar bis Samstag 11.00 Uhr abgegeben werden!

Selbstverständlich dürfen Sie wieder mit Obst und Gemüse gefüllte Körbchen zum Gottesdienst mitbringen und am Erntedankaltar abstellen. Die Körbchen werden gesegnet und Sie dürfen sie wieder mit nach Hause nehmen.

Erntedank-Aktion „Tafelladen“

Auch bei uns gibt es Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Tafelläden bieten Lebensmittel (und andere Produkte) für zum Einkauf im Laden Berechtigte gegen kleines Entgelt an. Diese Läden sind auf Spenden angewiesen. Wir stellen in unseren Kirchen Kisten auf, in diese Sie ihre Spende, haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel, legen können. Bitte keinen Alkohol. Abgabe vom 01.10. bis spätestens Montag, 05.10., 18:00 Uhr.

Für Ihre Beteiligung und ihre Spenden sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Aktion Minibrot

Wir beteiligen uns auch in diesem Jahr an der Aktion „Minibrot“ des Katholischen Landvolks. Kleine Brote (in Tüten) werden nach dem Gottesdienst gegen Spende ausgegeben. Der Erlös kommt Kleinbauern und Handwerkern in Argentinien und Uganda zu gute.

KGR Sitzung in Rot

Der Kirchengemeinderat Rot lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 6. Oktober 2026 um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Verena ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Kinderrosenkranz am 7.10.26 in St. Verena Pfarrkirche, Rot an der Rot um 17 Uhr

Der Monat Oktober naht. Bald beginnt der Monat des Rosenkranzes – eine besondere Zeit, in der wir gemeinsam mit Maria beten



und unseren Glauben vertiefen dürfen. In diesem Monat begleitet uns die Gottesmutter auf unserem Glaubensweg. Sie nimmt uns sozusagen an die Hand und führt uns zu ihrem Sohn Jesus. Denn Maria möchte uns nicht bei sich behalten, sondern uns immer näher zu Jesus führen.

Jesus freut sich, wenn wir zu ihm kommen. Besonders schön ist es, wenn Eltern ihre Kinder zu ihm bringen. Im Evangelium sehen wir, wie Jesus die Kinder zu sich kommen lässt und sie segnet. In diesem Sinne lädt das Kinderrosenkränzteam alle Kinder mit ihren Familien herzlich zu einer besonderen Rosenkränzaktion am 7. Oktober 2026 in unserer Pfarrkirche St. Verena ein.

Gemeinsam mit vielen Kindern auf der ganzen Welt wollen wir im Rahmen der Aktion „Eine Million Kinder beten den Rosenkranz“ von Kirche in Not den Rosenkranz beten. Der heilige Pater Pio hat einmal gesagt, dass wenn eine Million Kinder den Rosenkranz beten, wird sich die Welt verändern. Deshalb wollen auch wir mit anderen Kindern in der ganzen Welt an diesem Tag ganz besonders für Frieden und Einheit in unserer Welt beten.

Man lernt beten, indem man betet. Deshalb wollen wir uns treffen, gemeinsam den Rosenkranz beten und dabei immer besser lernen, wie schön dieses Gebet sein kann. Außerdem erwartet euch noch etwas Besonderes: Wir werden gemeinsam die Ausstellung über einige Marienerscheinungen in unserer Kirche besichtigen. Es wird ein schöner und besonderer Nachmittag! Kommt einfach vorbei – wir freuen uns auf euch!

Das Kinderrosenkränzteam freut sich sehr auf euren Besuch!



Segnung des renovierten Wegkreuzes zwischen Bonlanden und Oberopfingen am 08.10.2026

Familie Karl Baur hat das Kreuz, das am früheren Prozessionsweg nach Oberopfingen stand, renoviert und wieder neu aufgerichtet. Den Platz davor haben sie sehr einladend gestaltet. Die Segnungs-

feier findet statt am Donnerstag 8. Oktober 2026 um 18 Uhr. Zu dieser Feier im Illertal sind alle herzlich eingeladen. Möge dieses Kreuz ein Zeichen der Dankbarkeit gegenüber unserem Schöpfer und Erlöser sein und bleiben. Ein sprechendes Glaubenszeichen in unserem schönen Illertal. Die Inschrift am Kreuz lautet: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Joh 14,6 Beten wir miteinander, dass wir alle den wahren Weg ins Leben finden.

Wir danken dem Männergesangsverein Bonlanden unter der Leitung von Victor Schätzle, dass sie diese Feier mitgestalten. Ihnen und der Familie Baur sowie allen Beteiligten sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

*Seh die Wunder in der Flur,
Lob den Schöpfer der Natur!*

Auszeit für die Seele

Ich bin bei dir, wohin du auch gehst!

Herzliche Einladung zu unserer Auszeit
mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen
am Freitag, 09.10.26 um 19 Uhr
in der Kirche St. Johann in Rot an der Rot.

Wir freuen uns auf euch!

Das Auszeit-Team



Kirchenputzete am 10.10.2026 ab 09:00 Uhr an der Kirche

Trotz regelmäßiger, gründlicher Reinigung, wird beim Einen oder Anderen zu Hause noch ein Frühjahrs- oder Herbst-Putz durchgeführt. Dies wollen wir auch machen, deshalb soll

unsere Kirche wieder einmal so richtig auf den Kopf gestellt und jeder Winkel durchgeschaut und abgestaubt werden.

Dieser Großeinsatz ist am Samstag den 10.10.2026 ab 09:00 geplant. Werkzeug, Staubtücher, Staubbürste, Staubwedel oder Pinsel bitte selbst mitbringen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, damit unsere Kirche so richtig glänzt. Anmeldung bitte bei Gerhard Schnellhardt 08395/911871. Für Getränke und Essen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch

Kirchengemeinderat St. Petrus in Ketten, Haslach

Zur Feier des Rosenkränzfestes in Berkheim

Das Rosenkränzfest wird seit über 400 Jahren (1572) in der Kirche gefeiert. Lassen wir uns zum Oktober-Rosenkranz-Gebet ermuntern, das mehrmals während der Woche um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Berkheim im Monat Oktober stattfinden wird. Am Sonntag, 11. Oktober, feiern wir das Rosenkränzfest und um 18.30 Uhr halten wir die Lichterprozession zur Maria-Hilf-Kapelle.

Der Chor Cantemus wird die Lichterprozession mitgestalten. Herzliche Einladung zum Mitfeiern und Mitgehen bei der Prozession, besonders auch an die Familien. Treffpunkt am Pfarrstadel.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 06. Dezember, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 13. Dezember, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 20. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 17. Januar 2027, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 31. Januar 2027, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. Februar 2027, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 21. Februar 2027, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 28. Februar 2027, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 07. März 2027, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



900 Jahre Kloster Roggenburg – Samstag 3. Oktober 2026 – 11 Uhr

Zum Festgottesdienst um 11 Uhr in der Roggenburger Klosterkirche sind alle herzlich eingeladen. Der Augsburger Diözesanbischof Dr. Bertram Meier wird diesem Gottesdienst vorstehen, bei dem auch Generalabt Dr. h.c. Jos Wouters und Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller anwesend sein werden.

Anschließend ist ab ca. 12.30 Uhr ein Klosterfest auf dem Prälatenhof geplant, bei dem die Musikvereine der Gemeinde Roggenburg ein Standkonzert geben werden. Das Bildungszentrum bietet ein Kinderprogramm an. Für die Verpflegung sorgt der Klosterstadelhof und es besteht die Möglichkeit, die Roggenburger Jubiläumsweine zu probieren. Um 14 Uhr ist eine Kirchenführung mit Orgelspiel.



„GRIPS – Mach mit, bleib fit!“ – ein Angebot für Senioren

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren aus Tannheim und der näheren Umgebung, die sich körperlich und geistig fit halten und an einem Übungsprogramm teilnehmen möchten, zum nächsten 10-teiligen „GRIPS – Kurs“ ein. Die regelmäßigen Treffen finden ab 15. Oktober 2026 jeweils donnerstags von 9.30 Uhr – 10.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus Tannheim statt. Wir wollen wieder gemeinsam durch gezielte Übun-



gen unsere geistige und körperliche Fitness fördern und viel Spaß dabei haben.

GRIPS orientiert sich an der sog. SimA-Methode, die auf Basis von wissenschaftlichen Untersuchungen entwickelt wurde. Diese belegen, dass regelmäßige, in der Gruppe durchgeführte körperliche und geistige Aktivierungsübungen die Gedächtnisleistung, den allgemeinen Gesundheitszustand sowie die Selbständigkeit im Alter verbessern. Durch regelmäßiges Üben bleiben diese Erfolge auch über einen längeren Zeitraum erhalten. Anmeldungen zum Kurs und weitere Informationen zur Teilnahme bei Renate Gumbold 08395/2387, Gabi Kretzinger 08395/7367



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de
07354 / 444

Gemeindebüro Kirchdorf:

Eichenstraße 13
88457 Kirchdorf an der Iller
Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@
elkw.de
07354 / 444

Öffnungszeiten:

Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 19.00 Uhr

Pfarramt Ochsenhausen

PfarrerIn Susanne Veith

Susanne.Veith@elkw.de
08395 / 5470144

Gemeindebüro Ochsenhausen:

Poststraße 48
88416 Ochsenhausen
Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@
elkw.de
07352 / 9383170

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 bis 14.00 Uhr

Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.
(Psalm 145,15)

Sonntag, 4. Oktober 2026 – Erntedank

09.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin i.R. Gertrud Horning

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf
Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfarrerin Ulrike Ebisch



Im Anschluss an die Gottesdienste laden wir in den jeweiligen Kirchen herzlich zum **Kirchkaffee** ein!

Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

Herr Rainer Grothe aus Dettingen im Alter von 65 Jahren.
Die kirchliche Beerdigung fand am 30. September 2026 in Erolzheim statt.
Wir nehmen teil an der Trauer der Angehörigen und befehlen den Verstorbenen in Gottes Hand.



Kinderkirche

am Sonntag, **4. Oktober 2026**, findet während der Gottesdienste in Ochsenhausen und Kirchdorf Kinderkirche statt!



Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde backen in der Bäckerei Grieser, Ochsenhausen, „Brot für die Welt“. Sie beteiligen sich damit an der bundesweiten Aktion „Brot zum Teilen: Konfis backen 5.000 Brote“ von Brot für die Welt, die jedes Jahr von Erntedank bis Ostern läuft. Die Bäckerei Grieser öffnet für

die Aktion ihre Backstube. Die Jugendlichen backen dort außerhalb der normalen Betriebszeiten unter fachkundiger Anleitung selbst Brot und gewinnen dabei einen Einblick in den handwerklichen Beruf.

Das Brot wird nach den Gottesdiensten am Erntedankfest weitergegeben. Die Spenden, die für die Brote eingehen, kommen Kinder- und Jugendbildungsprojekten von Brot für die Welt in Mosambik und Argentinien zugute. Unterstützen Sie diese Aktion unserer Konfis.

Wir danken herzlich der Bäckerei Grieser, Ochsenhausen für die Unterstützung dieser Aktion.

Erntegaben für die Erntedank-Altäre am Sonntag, 4. Oktober.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder über Erntedankgaben zum Schmücken der Altäre in unseren Kirchen. Direkt nach den Gottesdiensten werden diese in Kirchdorf an die Illertisser Tafel weitergegeben und in Ochsenhausen an den St. Martinsladen in Ochsenhausen.

In beiden Tafelläden wird es einkommensschwachen Menschen ermöglicht, zu geringen Preisen einzukaufen. Gerne können Sie daher neben Naturalien auch Pflegeprodukte (Duschbad, Körper lotion o.ä.) für den Erntedankaltar spenden.

Die Erntedankgaben können zu folgenden Terminen abgegeben werden:

Samstag, 3. Oktober von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

im Evang. Gemeindezentrum **Kirchdorf**

Samstag, 3. Oktober von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

im Evang. Gemeindezentrum **Ochsenhausen**

Gott segne Gebende und Gaben!

Die Pfarrstelle Ochsenhausen ist wieder besetzt!

Herzliche Einladung

zur Investitur von Pfarrerin Susanne Veith

am Sonntag, 18. Oktober 2026 um 14.00 Uhr

im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48.

PfarrerIn Susanne Veith wird von Dekan Matthias Krack als Pfarrerin der Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller in ihr Amt eingesetzt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle Gäste herzlich zu einem Empfang ein. Bei einem kleinen Imbiss und Getränken gibt es Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche mit Pfarrerin Susanne Veith und untereinander.

Wir freuen uns auf Sie!

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE:

GPZ-Frühstückstreff

Montag, 5. Oktober 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel – Table ronde

Montag, 5. Oktober 2026, 17.00 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 5. Oktober 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige – Was mit Demenz noch alles geht“ (weitere Infos s.u.)

Dienstag, 6. Oktober 2026, 14.00 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK-Spurwechsel – Wanderung auf den Höhen um Geislingen

Mittwoch, 7. Oktober 2026, Treffpunkt 8.45 Uhr, Haltestelle Grieser Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht:

Mittwoch, 7. Oktober 2026 – **ENTFÄLLT!** Pfarrerin Ebisch ist auf Pfarrkonvent

**Posaunenchor:**

Mittwoch, 7. Oktober 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 8. Oktober 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen und Umgebung

„Was mit Demenz noch alles geht“ – eine etwas andere Lesung
Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Dienstag, 6. Oktober ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6.

Menschen mit Demenz erleben im Verlauf der Krankheit unterschiedliche Phasen, die für sie selbst und ihr Umfeld herausfordernd sein können. Bei vielen Alltagstätigkeiten brauchen sie dabei zunehmend Unterstützung.

Betreuende Angehörige fragen sich, wie sie Sicherheit und Geborgenheit vermitteln können oder auch, wie sie noch vorhandene Fähigkeiten nutzen und die Persönlichkeit stärken können, um gemeinsame Freude und Wohlbefinden zu erleben.

Anhand ihres neuen Fachbuchs „Was mit Demenz noch alles geht“ möchte die Referentin Ruth Wetzel Tipps und Informationen mit einigen Fallbeispielen geben, wie Angehörige den Alltag mit und für den Demenzerkrankten sicher gestalten können. Eine abschließende Frage-runde bietet die Möglichkeit zum Austausch mit der Referentin, die als Krankenschwester, Altentherapeutin und Gerontopsychiatrische Fachkraft vielfältige Erfahrungen mit Menschen mit Demenz gesammelt hat.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

**mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach –
Hauerz - Tannheim**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,
E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“
Psalm 145, 15

Sonntag, 04. Oktober

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Musikteam und Konfirmanden, Pfrin. Rose, Aitrach

Samstag, 10. Oktober

13.00 Uhr Samstagspilgern, Treffpunkt Bahnhof Tannheim

Sonntag, 11. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Götz, Tannheim

Erntedank

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am 4. Oktober zum Erntedankgottesdienst um 09.30 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus, Illerstr. 1, Aitrach, herzlich ein. Wir feiern einen Gottesdienst für die ganze Familie, für Große und Kleine, mit dem Musikteam der Kirchengemeinde und den neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir freuen uns über Erntegaben, mit denen der Erntedankaltar festlich geschmückt wird. (Wenn Sie etwas beitragen möchten, können Sie Ihre Gaben zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgeben). Gegen Spende werden die Gaben am Ende des Gottesdienstes verteilt und der Erlös kommt bedürftigen Familien im Kirchenbezirk zugute.

Im Anschluss sind alle zum Kirchenkaffee herzlich eingeladen.

Samstagspilgern: „Wasser und Wald“

Am Samstag, 10.10.26, lädt das ökumenische Samstagspilgern zu einer Herbstwanderung von Tannheim nach Aitrach ein (ca. 10 km, Gehzeit 3,5 Std.).

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Bahnhof Tannheim

Rückfahrt: Ca. 17.12 Uhr mit dem Zug ab Aitrach.

Begleitung: Pfarrerin Ulrike Rose und Pastoralreferent Benjamin Sigg

Hinweis: Bitte Proviant für eine Rast mitbringen.

Anmeldung bis 09.10., 11:00 Uhr beim Kath. Dekanat Allgäu-Oberschwaben

(Tel. 07522 6845) oder direkt bei Ulrike Rose.

Kloster Bonlanden

„Besonderes Frühstück“**Sie, mit Familie, Freundeskreis ...**

sind herzlich eingeladen, unser „Besonderes Frühstück“ zu genießen von einem reichhaltigen Buffet mit besten regionalen Zutaten, wie:

knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst- und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten, Bio-Kaffee, Sonnentee, Säfte u.a. ... - jeden ersten Sonntag im Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.

Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 04.10.2026.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 04.10.2026 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Klavierkonzert im Rahmen von MEHR ADVENT

Zum **Klavier-Konzert „Inspiration: Volksmusik“** lädt die Pianistin Jelena Stojković ein. Sie ist Solistin und Kammermusikerin, die auf nationalen und internationalen Konzertbühnen zu erleben ist und am **Samstag, 21.11.2026, um 16.00 Uhr** (Haus Faustin Mennel, Aula, 2. OG) auch bei uns, mit Werken von Tschaikowski, Rimski-Korsakow, Bartók, Hofmann, Marić und Say.



Sie konzertierte unter anderem in der Münchner Philharmonie, in der Oper Kairo (Ägypten) sowie in der Kolarac Great Hall in Belgrad. Auftritte bei renommierten Festivals im In- und Ausland führten sie durch Europa, in den Nahen Osten und nach Australien. Das Programm präsentiert eine außergewöhnliche musikalische Reise, in der sich Tradition und zeitgenössische klassische Kunst begegnen. Der Kartenvorverkauf erfolgt über tagungszentrum@kloster-bonlanden.de oder TEL 07354 884-168 | Preis: 20 €, Tageskasse: 25 €.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an. Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

run cycle swim



27.09.2026, Einstein-Marathon Ulm

5 km und 21,1 km run

Ulm läuft! Anita & Felix im Halbmarathon, Sabrina & Felix auf den 5 km. Stark gemacht!

Ergebnis 21,1 km

Anita Matekalo	01:42:14
Felix Seefelder	01:27:33

Ergebnis 5 km

Sabrina Weber	00:25:16
Felix Lüdtkke	00:20:18

Berlin Marathon, 27.09.2026

42,2 km run

Berlin bezwungen. Marathon gefinisht. Jürgen Schöffeler und Andy König mit starken Leistungen.

Ergebnis:

Andreas König	03:24:14
Jürgen Schöffeler	03:54:51



SGM Rot an der Rot / Haslach

Rückblick 6. Spieltag

SGM Rot/Haslach I – SF Schwendi:

0:0

Am heutigen Sonntag empfing unsere SGM Rot/Haslach am 5. Spieltag der Kreisliga A3 den SF Schwendi. Die ersten 20 Minuten waren von beiden Mannschaften ohne große Action geprägt. Danach wurde die Partie offensiver und unsere SGM konnte sich immer wieder gefährlich in den gegnerischen Strafraum spielen. Die ganz große Torgefahr blieb dabei jedoch aus.

Somit ging es mit einem torlosen 0:0 in die Halbzeitpause.

Auch die zweite Halbzeit begann zunächst ohne große Torchancen. Unsere SGM zeigte ein solides Spiel und konnte sich ab der 65. Minute zunehmend vor das gegnerische Tor spielen. Immer wieder gelang es unserer Mannschaft, sich gut durch die Abwehr des SF Schwendi zu kombinieren, der entscheidende Abschluss blieb jedoch aus.

In der 80. Minute hatte der SF Schwendi eine große Möglichkeit, die jedoch aufgrund einer knappen Abseitsentscheidung nicht zu Ende gespielt werden konnte. Nur zwei Minuten später war es erneut Schwendi, das durch einen Fernschuss beinahe in Führung gegangen wäre. Der Ball traf jedoch nur die Latte.

In der Schlussphase konnte sich unsere SGM nochmals mehrfach gefährlich vor das Schwendier Tor kombinieren. Leider war unserer Mannschaft an diesem Nachmittag kein Treffer vergönnt, sodass die Partie letztlich torlos mit 0:0 endete.

Damit bleibt unsere **erste Mannschaft weiterhin auf dem 3. Tabellenplatz** der Kreisliga A3.

SGM Rot/Haslach II – SF Schwendi II:

1:1

Torschütze: Timo Martin (88. Minute)

Die nächsten Begegnungen im Überblick:

- So, 04. Oktober:** SF Schwendi – SGM Rot/Haslach II, 11:00 Uhr in Schwendi – Reserve-Bezirksturnier
- So, 04. Oktober:** SGM Rot/Haslach I – SGM Steinhausen-Rottum/Bellamont I, in Haslach
- So, 11. Oktober:** SV Erolzheim II – SGM Rot/Haslach II, 13:15 Uhr in Erolzheim
- So, 11. Oktober:** SV Erolzheim – SGM Rot/Haslach I, 15:00 Uhr in Erolzheim
- So, 18. Oktober:** SGM Rot/Haslach II – SF Schwendi, 13:15 Uhr in Haslach – Reserve-Bezirksturnier
- So, 18. Oktober:** SGM Rot/Haslach I – SGM Eberhardzell/Unterschwarzach, 15:00 Uhr in Rot

Am kommenden Sonntag stehen bereits die nächsten Begegnungen auf dem Programm. Unsere zweite Mannschaft tritt beim Reserve-Bezirksturnier in Schwendi an, während unsere erste Mannschaft die SGM Steinhausen-Rottum/Bellamont I zum Heimspiel in Haslach empfängt. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Unterstützung!

Der vollständige Spielplan für die kommende Saison ist auf den Fußballportalen **fussball.de** und **fupa.net** einsehbar.

Hinweis: Dieser Spielbericht wurde mithilfe von künstlicher Intelligenz (KI) hinsichtlich Rechtschreibung, Grammatik und Satzbau überarbeitet und korrigiert.



TSV Rot an der Rot



Abteilung Jugendfußball



Ergebnisse:

E-Junioren

SGM Bellamont I - SGM Iller/Rot I	3:15
SGM Bellamont II - SGM Iller/Rot II	1:17
SGM Attenweiler - SGM Iller/Rot III	9:3

D-Junioren

SGM Iller/Rot I - SGM Baustetten	0:5
SGM Eberhardzell - SGM Iller/Rot II	1:1

C-Junioren

SG Kisslegg II - SGM Iller/Rot	0:6
--------------------------------	-----

A-Junioren

SGM Iller/Rot - SGM Ochsenhausen	5:1
-Bezirkspokal-	
SGM Iller/Rot - SGM Muttensweiler	8:6 n.E.

Spielvorschau:

Freitag, 02.10.26

E-Junioren

SGM Iller/Rot III - SV Kichdorf/Illertal	17:00 Uhr
SGM Iller/Rot II - SGM Mietingen II	17:00 Uhr
SGM Iller/Rot I - SGM Mietingen I	18:00 Uhr
Spielort: Aitrach	

Samstag, 03.10.26

D-Junioren -VR-Talentiade-Cup, Bezirksturnier-

SGM Iller/Rot I - SGM Ostrach I	10:45 Uhr
SGM Ertingen - SGM Iller/Rot I	11:00 Uhr
FC Wacker Biberach I - SGM Iller/Rot I	11:30 Uhr

Spielort: Scheer

C-Junioren

SGM Maierhöfen - SGM Iller/Rot	15:15 Uhr
--------------------------------	-----------

Spielort: Rohrdorf

B-Junioren

SGM Iller/Rot - SV Weingarten II	14:30 Uhr
----------------------------------	-----------

Spielort: Haslach

A-Junioren

SGM Iller/Rot - SGM Maselheim	16:00 Uhr
-------------------------------	-----------

Spielort: Haslach

Abteilung Tischtennis – Rückblick & Ausblick Deutsche Meisterschaften im Tischtennis



Unsere Nummer 1 (**Andreas Binder**) nutzte die spielfreie Sommerpause für mehr als nur eine Auszeit: und vertrat den TSV Rot an der Rot bei den Deutschen Tischtennis-Meisterschaften der Senioren

Ü60– dem wichtigsten nationalen Wettkampf des DTTB für diese Altersklasse. In der Vorrunde traf er in Gruppe G auf Spieler vom SC Charlottenburg, ESV Lüneburg und TTC Langen 1950. Die Qualifikation für dieses Turnier spricht für das hohe Niveau der gesamten Abteilung. Besonders schön: Ein Fanclub reiste extra nach Erfurt an und sorgte für Vereinsfeeling vor Ort.

Saisonauftakt für gleich 5 Mannschaften

1. Mannschaft – Kreisliga A: SV Bergatreute II 9:3 TSV Rot an der Rot

Für die Erste gab es zum Auftakt eine Auswärtsniederlage. Für Rot spielten Steffen Angele, André Angele, Thomas Scheffold, Andreas Münsch, Tobias Ries und Julius Dammann. In insgesamt knappen und umkämpften Spielen holten das Doppel Angele/Angele sowie Steffen Angele mit zwei Einzelsiegen die Roter Punkte.

2. Mannschaft – Kreisklasse: TSV Rot an der Rot II 2:7 SF Schwendi III

Auch die Zweite musste sich zu Hause geschlagen geben. Für Rot traten Robert Stübler, Julius Dammann, Waldemar Schell und Lara Freisinger an. Robert Stübler überzeugte mit zwei Einzelsiegen für sein Team.

Jugend U19 I – Verbandsoberriga

Gleich drei Spiele an einem Tag absolvierte unsere erste Jugendmannschaft in der Verbandsoberriga. Für Rot traten Tom Butscher, Felix Ruf, Lukas Müller und Niklas Schwarzbart an. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden gelang ein sehr guter Saisonauftakt.

SSV Ulm 1846 5:5 TSV Rot an der Rot

Die Punkte erkämpften Ruf/Müller im Doppel sowie Tom Butscher und Lukas Müller mit jeweils zwei Einzelsiegen.

SSV Ulm 1846 II 2:6 TSV Rot an der Rot

Ein überzeugender Auswärtssieg gegen die zweite Ulmer Jugendmannschaft! Die Punkte holten Ruf/Müller im Doppel sowie Tom Butscher und Felix Ruf mit jeweils zwei Einzelsiegen. Lukas Müller steuerte einen Einzelsieg bei.

SC Berg 3:6 TSV Rot an der Rot

Auch hier holten die starken Roter den Sieg. Die Punkte holten Ruf/Müller im Doppel sowie Tom Butscher und Felix Ruf mit jeweils zwei Einzelsiegen. Lukas Müller gewann ein Einzel.

Jugend U19 II – Kreisliga A: TSV Warthausen III 6:4 TSV Rot an der Rot III

Eine knappe Niederlage für die zweite Jugendmannschaft, die bis zuletzt mithalten konnte. Für Rot spielten Niklas Schwarzbart, Luca Widler, Sebastian Kramer und Jannik Schwarzbart. Die Punkte holten Kramer/Jannik Schwarzbart im Doppel sowie Sebastian Kramer mit zwei Einzelsiegen und Jannik Schwarzbart mit einem Einzelsieg.

Mädchen – Bezirksliga: TSV Rot an der Rot 10:0 TSG Leutkirch

Ein perfekter Start! Die Mädchen des TSV gewannen ihr Heimspiel klar mit 10:0 und führen damit die Tabelle an. Für Rot spielten Theresa Schöllhorn, Hannah Schöllhorn und Marlene Kramer – alle drei blieben ohne Punktverlust. Hannah Schöllhorn und Marlene Kramer gewannen zudem ihr Doppel.

Reinschnuppern erwünscht – Probetraining am 9. Oktober!

Du hast Lust, Tischtennis auszuprobieren? Am **Freitag, 9. Oktober um 20:00 Uhr** lädt die Tischtennisabteilung des TSV Rot an der Rot zum offenen Probetraining ein. Schläger und alles Weitere sind vorhanden – einfach vorbeikommen!





Narrenzunft Mühl-Hexen Untermittelried e.V.



Narrenzunft Mühl - Hexen Untermittelried e.V. Jetzt Leihhäs werden!

Du möchtest die Fasnet hautnah erleben, hast aber noch kein eigenes Häs? Bei uns kannst du dir schnell und unkompliziert ein Leihhäs sichern und gemeinsam mit unserer Gruppe durch die närrische Zeit ziehen.

Werde jetzt Teil der Mühl-Hexen und erlebe die Fasnet aus nächster Nähe!

Bewirb dich jetzt als Leihhäs!

Kontakt:

Homepage: www.muehl-hex.de

E-Mail: info@muehl-hex.de



Jetzt scannen und bewerben!

Vereinsnachrichten Haslach

Zusammen spenden für unser Kinderturnen!



Wir sind Teil der „Spendenaktion Kinderturnen 2026“, mit der die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg das Kinderturnen in Baden-Württemberg stärkt! 20 Vereine des badischen e.V. und des schwäbischen Turnerbundes e.V. haben es in die Aktion geschafft und können ab dem Weltkindertag am 20. September bis zum Kinderturnens am Wochenende von **6. bis 8. November** Spenden sammeln. Wir sind dabei und sammeln für neue **Sprungkästen**.



Unsere Sprungkästen haben schon viele Jahre auf dem Buckel - und leider sieht man ihnen das inzwischen auch an. Für ein **sicheres und abwechslungsreiches Kinderturnen** brauchen wir deshalb dringend Ersatz.

Sprungkästen sind vielseitig einsetzbar: sie fördern **Kraft, Koordination und Mut**, lassen sich flexibel in der Höhe anpassen und dienen als sicheres Hindernis oder als wichtiger Baustein für abwechslungsreiche Bewegungslandschaften - im Verein, in der Schule und im Kindergarten. **Gemeinsam können wir etwas bewegen und unsere Kinder und Jugendlichen fördern. Denn sie sind die Sportlerinnen und Sportler von morgen!**

Bitte unterstützt uns: Spendet für unser Kinderturnen und helft mit, indem ihr euren Freunden von unserem Spendenprojekt erzählt und den Link https://www.kinderturnstiftung-bw.de/spendenaktion-kinderturnen-2026?cfd=ds56a&frb_utm_source=social-share-link#cff in den Sozialen Medien teilt.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Schon jetzt bedanken wir uns von Herzen - **im Namen aller kleinen und großen Turnerinnen und Turner!**

Eure Übungsleiter/ innen

Vom SV Haslach 1930 e.V.

Theaterverein Haslach



Einladung zur Generalversammlung

hiermit laden wir satzungsgemäß und fristgerecht zu unserer ordentlichen Generalversammlung am 17.10.2026 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Haslach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Vorstands
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Es wird um vollständiges und pünktliches Erscheinen aller Mitglieder gebeten.

Wünsche und Anträge können bis zum 15.10.2025 schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.

1. Vorstand

Sportverein Haslach e.V.



Abteilung Jugendfußball



Ergebnisse und Spielvorschau der **SGM Iller/Rot** sind in der „**Rubrik TSV Rot a. d. Rot - Jugendfußball**“ oder unter „fussball.de“ zu finden.

Bildungsangebote

Das Bildungswerk Ochsenhausen e.V. informiert Veranstaltungen beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de, oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Bitcoin & Co Die Währung der Zukunft? Infoabend über Chancen und Risiken digitaler Währungen mit Dr. Guido Zimmermann am Mittwoch, 7. Oktober im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12 Ochsenhausen, Musiksaal R 312, Eintritt: 7,00 € Abendkasse, Nr. 262.1V.101 Platzreservierung möglich Digitale Währungen wie Bitcoin und Co. sind längst nicht mehr nur ein Trend, sondern prägen zunehmend die Finanzwelt. Doch was steckt hinter den Kryptowährungen? Welche Chancen bieten sie als Zahlungsmittel und Anlageform? Und welche Risiken müssen dabei bedacht



werden? Der Referent, Dr. Guido Zimmermann, Senior Economist der Landesbank Baden-Württemberg, wird die verschiedenen Facetten von Kryptowährungen beleuchten – von den Grundlagen über mögliche Anlagemodelle bis hin zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Dabei werden auch Fakten und Mythen rund um das Thema kritisch hinterfragt.

Besichtigung der Imkerei Schad mit David Schad am Samstag, 10. Oktober von 15 bis 16.30 Uhr bei der Imkerei Schad GbR, Mäselheimer Str. 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 3,00 € Nr. 262.1V.302 Einen Blick hinter die Kulissen einer modernen Imkerei und mehr über die wichtige Rolle der Bienen in unserer Natur zu erfahren. Im Anschluss der Führung bieten wir gerne die Möglichkeit der Verkostung unserer ca. 10 verschiedenen Honigsorten.

Deine IT-Clutch Nähkurs für Teens ab 12 Jahren mit Tanja Egle am Samstag, 10. Oktober von 9.30 bis 12.30 Uhr in Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Textilraum 3.01, 3. OG, Kursgebühr: 37,20 € zzgl. Materialkosten, Nr. 262.2K.213 In diesem Nähkurs gestaltest du deine eigene trendige Clutch mit Cliprahmen: ob clean oder colorful – ganz nach deinem Style. Für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene geeignet.

Bitte mitbringen: Geeignetes Schuhwerk, mit dem das Fußpedal der Nähmaschine gut bedient werden kann. Materialkosten: 22 € (Abrechnung im Kurs bei der Dozentin), inklusive aller Materialien, vorbereiteter Zuschnitte und Nutzung der Nähplätze.

Tanzen und entspannen Eine Einführung in die Tanztherapie mit Maria Trageser, ab 7. November an 6 Terminen immer mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in Alte Schule Wenedach, Ziegeleistr. 7, Wenedach, Kursgebühren: 54,00 €, Nr. 262.3GB.410 Erlebe deine Lebendigkeit neu - durch freien Tanz, Achtsamkeit und bewussteres Atmen. Entdecke Freude und Kreativität, finde Entspannung und tanke neue Kraft für den Alltag. Bitte mitbringen: Tanzschläppchen/Hallenturnschuhe, Handtuch, Getränk, Matte und Decke für Entspannung zum Abschluss.

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Mooshausen informiert

Keine Lust zu Backen?? Wir haben die Lösung !!

Die Fasnetfreunde Mooshausen laden ein zur Abholung von frischen, leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten am Sonntag, den 04. Oktober 2026 von 13.30 - 16.00 Uhr

im „ehemaligen“ Schulgebäude in Mooshausen, Weiger-Guardini-Strasse 17

Damit unsere Leckereien gut und sicher bei Ihnen zu Hause ankommen, bitten wir Sie herzlich, eigene Kuchenboxen oder Tupperdosen mitzubringen. So backen wir gemeinsam für den guten Zweck und tun gleichzeitig unserer Dorfgemeinschaft und der Umwelt etwas Gutes! Vielen Dank!

Die Gemeinde Berkheim informiert

Oktoberfest Berkheim 2026

Von 02. Oktober bis 04. Oktober findet das traditionelle Oktoberfest in Illerbach auf dem Gelände der Firma Max Wild statt. Mit der After-Work Party, dem Festtag und der Mallorca-Party wurde ein abwechslungsreiches Programm für die gesamte Bevölkerung auf die Beine gestellt.

02. Oktober 2026 – After-Work

Am Freitag startet um **18:00 Uhr** die After-Work Party. Bei leckerer Brotzeit und Bier könnt Ihr die zünftige **Blasmusik** von Biergarta-Mucke und IllerBlosn genießen. **Die Veranstaltung kostet keinen Eintritt und jeder ist zu diesem Fest eingeladen.** Wenn ihr schnell seid, könnt ihr noch einen der letzten Tische reservieren,

für die es eine Brotzeitplatte und Bierfässer zum Selbstzapfen gibt. Die Preise und Buchung erfolgen online unter www.diginights.com bis 25.09.2026.

03. Oktober 2026 – Berkheim meets Mallorca

Am Samstag wird's heiß, laut und richtig stimmungsvoll! Mit **Frenzy** und **Isi Glück** kommen gleich zwei echte Mallorca-Stars ins Festzelt und sorgen für jede Menge Partystimmung. Freut euch auf bekannte Hits, mitreißende Rhythmen und das unverwechselbare Mallorca-Feeling – live und hautnah! Einlass ist ab **19 Uhr** und es geht mit dem grandiosen **DJ Chris MEGA** los, der mit seinen Beats bestens einheizt.

Ob Mitsingen, Mittanzen oder einfach ausgelassen mitfeiern: Dieser Abend verspricht beste Unterhaltung und Partylaune pur! Also Ticket bereits online unter www.diginights.com sichern, Freunde einpacken und ab ins Festzelt!

04. Oktober 2026 – Festtag

Der Festsonntag beginnt um **11:00 Uhr** mit einem zünftigen **Früh-schoppen**, der von unseren Blasmusikfreunden, dem Musikverein Gutenzell, begleitet wird. Es gibt wie jedes Jahr eine vielfältige Speisekarte. Der Gasthof und die Metzgerei der Familie Raidt garantieren eine hervorragende Qualität. Zur Nachmittagsunterhaltung bei **Kaffee & Kuchen** werden verschiedene Tanzgruppen sowie die Jugendkapelle Illertal-Rottal auftreten.

Weitere Informationen und Eintrittspreise finden Sie unter www.musikverein-berkheim.de

www.facebook.de/MusikvereinBerkheim

www.instagram.com/musikverein_berkheim

Wir freuen uns auf Sie!

Die Gemeinde Eberhardzell informiert

Metzelsuppe in Füramoos

Am Sonntag, **4. Oktober 2026** findet in der Turn- und Festhalle in Füramoos die alljährliche Metzelsuppe statt. Ab 11.00 Uhr bieten wir einen Mittagstisch mit reichhaltiger Speisekarte an. Zur Unterhaltung spielt der Musikverein Bellamont auf. Es werden ab 12 Uhr auch viele verschiedene hausgemachte Kuchen und Kaffee angeboten. Für die Zeit Ihres Besuchs bieten wir für die Kleinen eine Kinderbetreuung im Proberaum im Untergeschoss der Turn- und Festhalle an. Der Musikverein Füramoos e.V. freut sich auf Ihren Besuch.

Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt informiert

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert:

Schlendern, probieren, mitmachen: Museumsdorf Kürnbach lädt zum Herbstmarkt ein

Zwischen Bauernhäusern, Scheunen und Bauerngärten reihen sich an diesem Tag über 115 Marktstände: Beim Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 4. Oktober, bieten Ausstellerinnen und Aussteller von 10 bis 18 Uhr Selbstgemachtes, Gewachsenes und Handgefertigtes aus der Region an. Dazu wird die bekannte Apfelausstellung mit über 250 historischen Sorten eröffnet.

Für Garten, Haus und Vorratskammer

Obst und Gemüse kommen frisch vom Feld auf den Markt, und wer selbst gärtnern möchte, findet Blumen- und Steckzwiebeln, Stauden und Saatgut für die kommende Saison. Für das Zuhause bieten die Stände herbstliche Floristik aus Naturmaterialien, dazu



warme Herbstmode, Gefilztes und Gestricktes. Wer den Herbst lieber schmeckt, wird bei Aufstrichen, Marmeladen, Essigen, Spirituosen, Nudeln und Käse fündig.

Über 250 Apfelsorten – und ein Experte für den Baum daheim

Um 11 Uhr wird außerdem die Apfelausstellung eröffnet: mehr als 250 historische Apfelsorten, viele davon längst in Vergessenheit geraten. Wer zu Hause einen Apfelbaum hat, dessen Sorte ein Rätsel ist, bringt einfach ein paar Früchte mit – Experte Klaus von Bank bestimmt sie von 10 bis 17 Uhr. Gleich nebenan dürfen Kinder und Erwachsene selbst an die Presse: Das Netzwerk der Baum- und Fachwarte zeigt, wie aus Äpfeln Saft wird – und ausgeschenkt wird natürlich auch. Bunt wird es außerdem beim Tomaten-Rondell, bei der Kürbisschau und bei der Kartoffelvielfalt vom Kartoffelhof Störkle.

Handwerk zum Zuschauen und Mitmachen

An vielen Ecken des Museumsdorfs gehen Handwerkerinnen und Handwerker ihrer Arbeit nach: Am Webstuhl entsteht Stoff, die Bürstenbinderei zeigt, wie viel Handarbeit in einer einzigen Bürste steckt, daneben wird geschnitzt, gedrechselt, mit Pflanzen gefärbt und Seil gedreht. In der Brennerei kann man beim Schnapsbrennen zuschauen, beim Krauthobeln darf selbst mit angepackt werden. Für Musik sorgen die Freizeitmusikanten Uttenweiler und das Seniorenorchester des BMKV Biberach.

Gegessen wird unterwegs: Dinnede aus dem Holzbackofen, Kartoffelpeitschen, Feuerstangen, Kässpätzle und Schupfnudeln, dazu Kaffee und Kuchen im Dorfcafé und vieles mehr. Kinder freuen sich über Crêpes, Schokofrüchte, Softeis – und über eine Runde auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790

Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November, täglich 10–18 Uhr
www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vorträge zu den Themen „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Oktober werden an der Biberacher Ernährungsakademie zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (bewusste Kinderernährung) angeboten.

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ findet am Dienstag, 6. Oktober 2026, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. BEKI-Referentin Jennifer Sauter informiert junge Eltern am Freitag, 16. Oktober 2026 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BEKI - Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Vorträge, Workshops, präventive Angebote

Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 10. bis zum 25. Oktober 2026 rücken wichtiges Thema ins Bewusstsein

Vom 10. bis zum 25. Oktober 2026 finden in Biberach die **Tage für seelische Gesundheit** statt. Mit dieser Veranstaltungsreihe soll das Thema der psychischen Gesundheit stärker in das Bewusstsein gerückt, informiert und aufgeklärt werden. Psychische Gesundheit betrifft alle Menschen, und es ist wichtig, darüber zu sprechen und Unterstützung anzubieten. Die Biberacher Tage für seelische

Gesundheit bilden eine wertvolle Plattform, um Wissen zu teilen und die Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema in unserer Gemeinschaft zu erhöhen.

Das zweiwöchige Programm bietet eine Vielzahl an Vorträgen, Workshops, präventiven Angeboten und Informationsveranstaltungen mit renommierten Experten aus den Bereichen Psychologie, Psychiatrie und Sozialarbeit. Es richtet sich an Fachkräfte, Betroffene, Angehörige und alle Interessierten. Veranstalter sind Einrichtungen, Träger und Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Biberach, die in diesem Bereich aktiv sind.

Mehr Informationen und das Programm unter:
www.seelische-gesundheit-bc.de

Waldspaziergang für Erwachsene

Mit dem Kreisforstamt die Welt der Pilze entdecken

Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 16. Oktober 2026, um 14 Uhr zu einem besonderen Ausflug in die faszinierende Welt der Pilze nach Aßmannshardt ein.

Bei einem Rundgang im Wald erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Einblicke in die enorme Bedeutung dieser oft verborgenen Organismen. Dabei geht es unter anderem um die Rolle der Pilze als Zersetzer, ihre unverzichtbaren Partnerschaften mit Bäumen und ihren Einfluss auf Nährstoffkreisläufe, Waldgesundheit und Biodiversität.

An ausgewählten Beispielen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Pilzgruppen kennen und erfahren, wie Pilze das Ökosystem tragen, verbinden und am Leben halten. Die Veranstaltung richtet sich an alle Erwachsenen, die mehr über die ökologische Funktion von Pilzen erfahren und deren Bedeutung im Wald hautnah erleben möchten.

Bei dem Waldspaziergang werden keine Speisepilze gesammelt – der Korb kann also zu Hause bleiben. Benötigt werden lediglich wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk und Freude am Lernen in der Natur.

Die Veranstaltung wird von der Arbeitsgemeinschaft Mykologie Ulm (AMU) angeboten. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person und wird vor Ort eingesammelt. Die Plätze sind begrenzt, daher bittet das Kreisforstamt um eine Anmeldung unter www.biberach.de/Kreisforstamt/Veranstaltungen

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position des Treffpunkts.

Weltverhütungstag 2026

Kreisgesundheitsamt bietet Beratung rund um Verhütung und Schwangerschaft

Am 26. September ist Weltverhütungstag. Der Aktionstag weist auf die Bedeutung von Verhütung, sexueller Gesundheit und Aufklärung hin. Für die Kommunale Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung im Kreisgesundheitsamt ist das Thema von zentraler Bedeutung. Die Fachkräfte erleben häufig: Verhütung betrifft längst nicht nur Jugendliche. Das Thema begleitet Menschen über Jahrzehnte und verändert sich mit jeder neuen Lebensphase. Die Beratungsstelle unterstützt Menschen bei Fragen zu Verhütung, sexueller Gesundheit, Kinderwunsch und Schwangerschaft. Die Fachkräfte informieren über verschiedene Verhütungsmethoden, Kosten und die passende Lösung für die jeweilige Lebenssituation. Denn Bedürfnisse können sich verändern – etwa nach einer Geburt, während der Stillzeit oder bei einem späteren Kinderwunsch.

Auch bei unerfülltem Kinderwunsch oder einer Schwangerschaft in einer schwierigen Lebenssituation bietet die Beratungsstelle Unterstützung. Darüber hinaus informiert sie zu Themen wie Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit, Kindergeld, Pränataldiagnostik und vertraulicher Geburt.

Die Beratung ist vertraulich, kostenfrei und auf Wunsch anonym. „Unsere Beratung bietet einen geschützten Raum, in dem offene Fragen, Ängste und persönliche Sorgen angesprochen werden



können“, berichtet Christina Bader vom Team der Kommunalen Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung. Eine unabhängige Beratung kann dabei helfen, verlässliche Informationen zu erhalten und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen. Gerade bei persönlichen oder belastenden Themen ist es wichtig, eine vertrauensvolle Anlaufstelle zu haben. Niemand muss mit seinen Fragen allein bleiben.

Interessierte können telefonisch unter 07351 52-6175 oder per E-Mail an schwangerschaftsberatung@biberach.de Kontakt aufnehmen. Weitere Informationen gibt es unter: www.biberach.de/schwangerschafts-und-konfliktberatung.

Ein Beruf mit vielen Perspektiven

Für Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern: Online-Informationsabend zur Ausbildung als Hauswirtschafter/in

Hauswirtschaft ist vielseitig, zukunftsorientiert und bietet zahlreiche berufliche Perspektiven. Wer gerne organisiert, praktisch arbeitet und Freude am Umgang mit Menschen hat, kann sich beim Online-Informationsabend der Landwirtschaftsämter Biberach und Ravensburg über die Ausbildung als Hauswirtschafter/in informieren. Der Infoabend findet am Donnerstag, 26. November 2026 von 17 bis 18:30 Uhr statt.

Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene und deren Eltern, die sich für eine abwechslungsreiche Ausbildung mit guten beruflichen Perspektiven interessieren.

Die Ausbildung zur Hauswirtschafterin beziehungsweise zum Hauswirtschafter dauert in der Regel drei Jahre und findet im dualen System statt. Die Auszubildenden lernen sowohl in einem Ausbildungsbetrieb als auch in der Berufsschule. Im Betrieb sammeln sie praktische Erfahrungen und übernehmen zunehmend eigenständig Aufgaben. In der Berufsschule werden die fachtheoretischen Grundlagen vermittelt.

Beim Informationsabend wird erläutert, wie die Ausbildung aufgebaut ist, welche Ausbildungsinhalte vermittelt werden und welche Anforderungen an Auszubildende gestellt werden. Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter arbeiten beispielsweise in Einrichtungen für ältere Menschen, in sozialen Einrichtungen, in Krankenhäusern, in Hotels und Gastronomiebetrieben, in Tagungsräumen, in Privathaushalten oder in landwirtschaftlichen Betrieben mit hauswirtschaftlichem Angebot. Im Rahmen der Ausbildung können unterschiedliche berufliche Schwerpunkte eine Rolle spielen. Dazu gehören insbesondere personenbezogene und serviceorientierte Dienstleistungen sowie ländlich-agrarische Dienstleistungen. Je nach Ausbildungsbetrieb stehen dabei beispielsweise die Versorgung und Betreuung von Menschen, die Organisation von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen oder die Arbeit im ländlichen beziehungsweise landwirtschaftlichen Umfeld im Mittelpunkt.

Ausbildungsbetriebe stellen beim Online-Informationsabend ihre Tätigkeitsfelder vor und berichten aus dem Ausbildungsalltag. Sie zeigen, welche Aufgaben Auszubildende übernehmen, wie ein typischer Arbeitstag aussehen kann und welche persönlichen Interessen und Fähigkeiten in der Hauswirtschaft gefragt sind. Auch die Berufsschule in Biberach stellt sich vor. Sie informiert über die Schule, den Unterricht und die Lerninhalte. So erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über den Ausbildungsablauf und können ihre Fragen direkt an Fachleute aus Betrieb und Schule richten.

Der Online-Informationsabend findet am Donnerstag, 26. November 2026 von 17 bis 18:30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 19. November unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt möglich.

Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen, sich über die Ausbildung, die verschiedenen Schwerpunkte und die beruflichen Perspektiven in der Hauswirtschaft zu informieren.

Das Kreisforstamt informiert:

Fortbildung zum Einsatz von Seilwinden im Privatwald

Das Kreisforstamt Biberach bietet in Kooperation mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) eine eintägige Seilwindenunterweisung an. Die Fortbildung findet am Dienstag, 27. Oktober 2026 von 9 bis 16.30 Uhr statt.

Seilwinden sind aus der Waldarbeit kaum mehr wegzudenken. Sie machen die Arbeit leichter und bei ordnungsgemäßem Einsatz auch sicherer. Mit Seilwinden können Bäume, die entgegen der gewünschten Fällrichtung hängen, kräftesparend und sicher zu Fall gebracht werden, sowie nach der Fällung bodenschonend aus dem Bestand „befördert“ werden.

Der eintägige Kurs ist in einen theoretischen Teil am Vormittag im Bräuhaus Ummendorf und einen praktischen Teil am Nachmittag im Wald unterteilt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben nach der theoretischen Einführung Einblicke in den praktischen Umgang und fachgerechten Einsatz einer Seilwinde, sowie die seilunterstützte Fällung und das Beiseilen von Kurz- und Langholz. Abschließend wird der Sachkundenachweis zur Erstellung einer Seilendverbindung ausgehändigt.

Der Kurs ist für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und Interessierte, die ihr Wissen im Umgang mit Forstseilwinden auffrischen oder vertiefen möchten, gedacht.

Die Teilnahme kostet 100 Euro. Im Bräuhaus Ummendorf besteht die Möglichkeit zum Mittagessen (nicht im Preis inbegriffen). Helm und trittfeste Schuhe sollten mitgebracht werden. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt ein:

Vortrag zum Thema „Nichtmedikamentöse Therapie bei Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ im Landratsamt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach lädt für Freitag, 9. Oktober 2026, von 16 bis 17.30 Uhr zum Vortrag „Nichtmedikamentöse Therapie bei Demenz: Ergo, Tiere, Aktivierung“ ein. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie vielfältig und wirksam nicht-medikamentöse Ansätze in der Demenzbegleitung sein können. Der Vortrag findet in Raum W.025 im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, statt.

Die Veranstaltung bietet einen praxisnahen Überblick über ergonische Therapieformen, tiergestützte Interventionen und aktivierende Maßnahmen, die den Alltag von Menschen mit Demenz nachweislich bereichern. Es gibt wertvolle Einblicke, konkrete Praxisbeispiele und Anregungen für den beruflichen oder privaten Umgang mit demenziell erkrankten Menschen.

Der Vortrag ist ideal für Pflegefachkräfte, Angehörige, Betroffene, Ehrenamtliche und alle, die mehr über unterstützende Therapieformen erfahren möchten. Bärbel Mayer, Fachergotherapeutin, Team „Therapiehund“ DRK-Kreisverband Biberach e.V., Michael Wissussek, Demenzexperte, und Petra Hybner vom Pflegestützpunkt Landkreis Biberach gestalten den Vortrag.

Eine Anmeldung ist online erforderlich über:

<https://eveeno.com/Nichtmedikamentoesse-Behandlung-Demenz>

Begegnungstag im Landratsamt und Bürgerheim

Fachkräfte und Angehörige informieren sich, wie man Demenz mit Poesie begegnen kann

Beim Begegnungstag Demenz haben sich zahlreiche Pflegekräfte, Angehörige und Interessierte über neue Wege im Umgang mit der Krankheit ausgetauscht. Das Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach, ein Verbund aus unterschiedlichen sozialen Trägern und Institutionen im Landkreis, organisierte die Veranstaltung. Im Mittelpunkt stand das Projekt „Weckworte“, das Poesie als Brücke zu Menschen mit Demenz nutzt.

Der Fachtag begann am Vormittag mit dem Workshop „Weckworte“ im Bürgerheim Biberach. Unter Anleitung des vielfach preisgekrönten Poetry Slammer Lars Ruppel erarbeiteten die Teilnehmenden ein poetisches Programm, das sie anschließend Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz präsentierten.

Im Landratsamt vertiefte Pflege- und Sozialwirtin Ute Hauser von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. in ihrem Vortrag „Demenz verstehen – vorbeugen – begleiten“ das Verständnis für die Krankheit aus fachlicher Sicht. Anschließend zeigte der interaktive Vortrag von Lars Ruppel eindrucksvoll, wie Gedichte und Rhythmus Erinnerungen wecken, Freude schenken und den Alltag von Menschen mit Demenz bereichern.

Ein „Markt der Möglichkeiten“ bot die Gelegenheit, sich über verschiedene Unterstützungs-, Beratungs- und Entlastungsangebote im Landkreis zu informieren. So bietet das Zentrum für Psychiatrie (ZfP) Südwürttemberg in Biberach seit Kurzem eine „Gedächtnissprechstunde“ für Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenzerkrankungen an. Ein „Demenzparcours“ simulierte die alltäglichen Schwierigkeiten von Menschen mit Demenz.

„Der Begegnungstag bringt Fachpersonal, Betroffene und deren Angehörige in einer wertschätzenden Atmosphäre zusammen“, sagte Gertraud Koch von der Altenhilfefachberatung des Landratsamts. Daniela Wiedemann von der Caritas Ulm-Biberach zog ein ebenso positives Fazit: „Wir möchten zeigen, dass Demenz nicht nur Verlust bedeutet, sondern auch Möglichkeiten für Nähe, Kreativität und neue Verbindungen eröffnet.“



Beim Begegnungstag Demenz im Landratsamt stellte der vielfach preisgekrönte Dichter und Poet Lars Ruppel sein Projekt „Weckworte“ vor. Teil des Vortrags waren zahlreiche interaktive Übungen.

Bild: Landratsamt

Immer am ersten Montag im Monat Jugendberufsagentur bietet am Montag, 5. Oktober nächste offene Sprechstunde im Landratsamt an

Viele Jugendliche haben Probleme in der Schule, private Sorgen oder Unsicherheiten in Bezug auf Ausbildung und beruflichen Perspektive. Die Jugendberufsagentur des Landkreises bietet Jugendlichen zur Beratung und Unterstützung jeden ersten Montag im Monat eine offene Sprechstunde an. Hier finden junge Menschen unkompliziert und direkt Hilfe, wenn sie nicht wissen, wie es in Schule, Ausbildung oder Beruf weitergehen kann.

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 5. Oktober 2026, von 14 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, Raum 3.06, statt. In der Jugendberufsagentur arbeiten Fachkräfte der Agentur für Arbeit, des Jobcenters und des Jugendamts zusammen, um individuelle Lösungen und neue Perspektiven für die Zukunft zu finden.

Interessierte können einfach vorbeikommen, ob in Begleitung oder alleine. Um die Beratung besser planen zu können, ist die Jugendberufsagentur für eine kurze Nachricht per E-Mail an jugendberufsagentur@biberach.de oder einen Anruf unter der Nummer 07351 52-4044 dankbar.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

Bewerbungsphase für kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen startet

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“. Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt?

Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Geschulte Pädagoginnen und Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder, die Eltern werden zu einem Elternabend eingeladen. Die Einbeziehung der Eltern ist in diesem Themenbereich elementar, um die Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Schon seit elf Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Die Finanzierung dafür übernimmt wieder die BKK VerbundPlus. Weiter übernimmt die BKK VerbundPlus die Kosten für zehn Angebote des Programms für 2. Klassen in Grundschulen.

Bewerbungen für sind ab sofort möglich bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte, im Landratsamt Biberach, E-Mail: heike.kuefer@biberach.de. Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es auf <https://www.ju-bib.de/de/Komm/Gewaltpraevention>.



Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie schwierige Situationen im Alltag meistern können.

Bild: Landratsamt

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Digitale Rentenübersicht: Gut informiert fürs Alter vorsorgen

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben? Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt wie.

Transparenz auf Knopfdruck Bislang war die persönliche Altersvorsorgeplanung mit einem hohen Aufwand verbunden: Einmal im Jahr mussten die schriftlichen Standmitteilungen von gesetzlichen, betrieblichen und privaten Vorsorgeträgern mühsam gesichtet werden. Dank der Digitalen Rentenübersicht gehört dieser Aufwand ab sofort der Vergangenheit an. Das Onlineportal auf www.rentenuebersicht.de verknüpft die verschiedenen Datensätze und bereitet die voraussichtlichen Alterseinkünfte auf einer zentralen Oberfläche kostenfrei auf. So können Sie etwaige Vorsorgelücken frühzeitig erkennen und beispielsweise bei der DRV BW eine Beratung zur Altersvorsorge buchen.

Mit wenigen Klicks zum Überblick In drei einfachen Schritten erhalten Sie zeitnah die vollständige Übersicht.

1. Anmelden und registrieren mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID).
2. Anfragen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Ansprüche – mit nur einem Klick alle Anbieter auswählen.
3. Ansehen aller angefragten Altersvorsorgeansprüche in einer Gesamtübersicht innerhalb von maximal fünf Tagen. Sie können eine jährliche Aktualisierung Ihrer Ansprüche einstellen und werden per E-Mail benachrichtigt.

Gut zu wissen Sie wissen nicht, wie Sie Ihre private Altersvorsorge optimieren können? Die DRV BW unterstützt Sie kostenfrei, unabhängig und individuell bei Ihrer persönlichen Planung. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region. **Information** Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Der Seelauscher e.V. informiert

Seelauscher-Hütte hat noch Plätze frei

Am Wochenende vom 16.-18. Oktober findet das jährliche „Hütten-Wochenende“ des Verein „Seelauscher e.V. – Verein für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung“ statt. Hier sind noch Plätze frei und der Verein freut sich auf Anmeldungen für das gesamte Wochenende oder auch nur für den Samstag.

Der Verein „Seelauscher e.V.“ ist zwischen Ulm, Sigmaringen und Bodensee die Selbsthilfegruppe für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung.

Aktuell sind 50 Familien Mitglied im Verein, deren Kinder Hörgeräte, Knochenleitsysteme und/oder ein Cochlea Implantat haben. Die „Hütte“ finden auf dem „Höchst“ im Deggenhaustal statt. Ziel ist es, dass sich hier Familien und Kinder allen Alters zum zwanglosen Kennenlernen und Austausch treffen. So wird klar: „ich bin nicht allein!“ Auf dem Programm stehen eine kleine Abend-/ Nachtwanderung, ein gemeinsamer Ausflug zum Affenberg Salem und/oder Schaukelweg, sowie eine entspannende Yoga-Mitmach-Einheit. Samstag Abend wird zusammen gegrillt.

Die Kosten für das Essen werden teilweise vom Verein übernommen. Ebenso bekommen Vereinsmitglieder einen ermäßigten Preis. Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Homepage (www.seelauscher.de) zu finden und/oder in der gemeinsamen Whatsapp-Gruppe.



Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. informiert

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ ein. Die Veranstaltungen finden digital über Zoom und telefonisch statt.

Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch Angehörige und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir diesem Personenkreis Informationen und Hilfestellungen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine im Herbst:

14.10.2026 | 19:00 Uhr

Thema: Antrag gestellt – und dann?

Ein Wegweiser durch das Antragsverfahren im Teilhaberecht

Referentinnen: Frau Jezek & Frau Hernández Escobar, EUTB*

11.11.2026 | 18:00 Uhr

Thema: Blindheit und Sehbehinderung bei der Einstufung in einen Pflegegrad

Referentin: Mitarbeiterin des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg

Teilnahme per Zoom oder Telefon

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Schnelleinwahl per Telefon:

+49 695 0500952, 85858293801# Deutschland

+49 695 0502596, 85858293801# Deutschland

Meeting-ID: 858 5829 3801

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen für die Teilnehmerliste bei unserer Verbandsgeschäftsstelle unter 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Die Zugangsdaten zur jeweiligen Veranstaltung erhalten Sie vor der Veranstaltung zusätzlich per E-Mail.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Spendenkonto bei der SozialBank

IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33XXX

Lange Straße 3

70173 Stuttgart

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Der Städte Partner Biberach e.V. informiert

Englische Köstlichkeiten, ein gemütlicher Pub-Abend und kreative Einblicke in die Kultur von Tendring von Schülern des Wieland-Gymnasiums



Im Herbst präsentieren die Stadt Biberach und der Verein Städte Partner Biberach e.V. (StäPa) zusammen mit anderen Einrichtungen und Vereinen eine der Biberacher Partnerstädte und das jeweilige Land in einem bunten Veranstaltungsreigen. In diesem Jahr gibt es Englische Wochen. Hier der Überblick über die kommende Woche.

Am Samstag, 10. Oktober, lädt um 9 Uhr der Städte Partner Biberach e.V. (StäPa) und die Stadt Biberach im Rahmen der Englischen Wochen zum Englischen Markt in der Waaghausstraße ein. Besucherinnen und Besucher erwarten britische Spezialitäten sowie kulinarische Köstlichkeiten und Begegnungen mit Gästen aus England. Außerdem gibt es Informationen über die Englischen Wochen, den Tendring District als auch allgemeine zu den Städtepartnerschaften. Der Eintritt ist frei.



Am darauffolgenden Tag, dem 11. Oktober, finden gleich zwei stimmungsvolle Veranstaltungen im Rahmen der Englischen Wochen statt. Von 9 bis 11 Uhr startet der Tag im Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3, mit einem gemütlichen Gemeindefrühstück im Großen Saal. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein ausgiebiges Frühstück mit britischem Flair und kulinarischen Köstlichkeiten freuen. In entspannter Atmosphäre gibt es neben dem gemütlichen Plausch interessante Informationen zum Tending District und dem weiteren Programm der Englischen Wochen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. Am Abend, ab 18 Uhr, verwandelt sich das Tweety in der Biberacher Consul-entengasse in ein typisch englisches Pub. Für echtes britisches Pub-Feeling sorgt Ben Smith mit Musik für alle Generationen. Mit Ben Smith kommt ein vielseitiger Singer-Songwriter aus dem englischen Suffolk nach Biberach. Beim Musizieren auf der Straße und bei Events wie Pub Events begeistert Ben sein Publikum – live vor Ort und auf verschiedenen Social media. Sein Programm reicht von unvergessenen Klassikern von Elvis Presley und Rocklegenden wie Queen, Oasis und Green Day bis hin zu modernen Charthits von Ed Sheeran. Gleichzeitig überzeugt Ben mit eigenen Songs wie „Shout Out“ und „Jigsaw“, in denen er persönliche Erfahrungen verarbeitet. Mit seiner Akustikgitarre und seiner kraftvollen Stimme schafft Ben eine besondere Atmosphäre – zum Mitsingen, Zuhören und Genießen. Im Gepäck hat er seine neuste CD „11 shades“, die am 9. Oktober veröffentlicht wird. Passend dazu erwartet die Gäste auf der Tweety-Speisekarte der englische Kult-Klassiker Fish'n'Chips. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Am Donnerstag, 15. Oktober, wird um 18 Uhr die Ausstellung von Schülerarbeiten des Wieland-Gymnasiums im Rahmen der Englischen Wochen feierlich eröffnet. Die Vernissage findet im Foyer der Volkshochschule statt. Die Kunstwerke wurden von Schülerinnen und Schülern des Wieland-Gymnasiums gestaltet, die sich im Kunstunterricht intensiv mit England und dem Tending District auseinandergesetzt haben. Dabei beleuchten die Arbeiten die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der britischen und deutschen Kultur sowie die Besonderheiten der Regionen Tending und Biberach. Von Klasse 5 bis Klasse 12 sind vielfältige Bilder und Objekte entstanden: Sie handeln beispielweise vom „Spaziergang eines Bleistifts“, Schulwegen, Mode: „Haute Upcycling Couture“ oder von Gedichtinterpretationen. Es wurde gemalt, gezeichnet, gemessen, genäht, gebaut, fotografiert – so dass sehr unterschiedliche Techniken zu sehen sein werden. Die Ausstellung kann danach zu den Öffnungszeiten der vhs Biberach bis 25.11.2026 besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Ein Flyer mit dem gesamten Programm der Englischen Wochen liegt in Biberacher Einrichtungen und Geschäften aus und kann auf der Homepage des Städte Partner Biberach e.V. eingesehen und heruntergeladen werden (www.staepabc.de).

Die Veranstalter, allen voran die Stadt Biberach und der StäPa mit seinem Tending Ausschuss freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. informiert

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt alle Interessierten recht herzlich am Sonntag, 11. Oktober 2026 um 10:30 Uhr zum Erntedankfest in die Kirche St. Urban nach 88416 Reinstetten ein.

Die „Aktion Minibrot“ des Katholischen Landvolks unterstützt seit vielen Jahren kleinbäuerliche Familien in Argentinien und Uganda dabei, ihre Lebensgrundlagen nachhaltig zu sichern. Nach dem Gottesdienst werden gesegnete Minibrote angeboten. Mit dem Erlös werden die Partnerprojekte vor Ort unterstützt.

Was sonst noch interessiert

Der Waldorf-Waldkindergartens Ingoldingen informiert

Waldkindergarten und Demeter-Hofgut küren Quiz-Gewinner

Letzte Woche Sonntag hat bei herrlichem Wetter das Herbstfest des Waldorf-Waldkindergartens Ingoldingen und des Demeter-Hofguts in Voggenreute stattgefunden. Unter dem vielfältigen Programm für große und kleine Besucher*innen, konnte an einem Kindergarten-Bauernhof-Quiz teilgenommen werden. Der 9-jährige Gewinner wurde nun gekürt.

Seit über 15 Jahren gibt es in Ingoldingen die in Oberschwaben einmalige Kooperation zwischen Waldkindergarten und Bauernhof: jeden Vormittag erleben 20 Kindergartenkinder zusammen mit ihren Erzieherinnen eine wunderbare Zeit in der Idylle zwischen Kühen, Wiesen und Wald.

Seit rund 30 Jahren wird das Demeter-Hofgut von der Familie Holzapfel bewirtschaftet. Die Besonderheiten sind unter anderem horntragende Kühe, ganzjährige Heu-Fütterung und eine kuhgebundene Kälberaufzucht.

Bei dem Quiz am Herbstfest mussten 6 Fragen rund um den Bauernhof und den Waldkindergarten richtig beantwortet werden. Als Belohnung gab es für jedes Kind einen Keks in Traktor-Form. Ausgelost wurde nun Jakob aus Attenweiler, der sich über den Gutschein im Wert von 30 Euro riesig freut. Einlösen darf er ihn im „Genießerhüttchen“ des Demeter-Hofs.

Käse, Wurst, Eier und Eis stehen dort täglich zur Auswahl und er entschied sich – natürlich – als Erstes für das Eis aus hofeigener Milch. Weitere Informationen sind auf den Homepages www.hofgut-voggenreute.de und www.waldorfkindergarten-biberach.de zu finden. Außerdem läuft eine Spendenaktion auf www.betterplace.org unter dem Titel „Unterstützung für den schönen Waldorf-Waldkindergarten in Ingoldingen“.

Der Regionalverband Donau-Iller informiert

Neues Angebot im BUND-Umweltzentrum: Umweltsprechstunde am Mittwoch, 30. September 2026 von 10 bis 12 Uhr

Wie gestalte ich meinen Garten oder Balkon naturnah und klimaresilient? Was kann ich selbst tun, um die Artenvielfalt zu schützen? Antworten auf Fragen wie diese gibt es in der ersten Umweltsprechstunde im BUND Umweltzentrum am Mittwoch, 30. September 2026. Zwischen 10 und 12 Uhr beantworten die Mitarbeiter*innen im Umweltzentrum Fragen zu allen Themen rund um den Natur- und Umweltschutz. Auch für Probleme und Anliegen hat das Team im Umweltzentrum ein offenes Ohr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach in Ulm in der Pfauengasse 28 vorbeikommen. Bei Fragen vorab ist das Umweltzentrum unter 0731 66695 oder per E-Mail an bund.ulm@bund-bawue.de erreichbar.

AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach informiert

Typ-2-Diabetes bleibt zunächst oft unerkannt

Neun Prozent der AOK-Versicherten im Landkreis Biberach mit Typ-2-Diabetes in Behandlung

Diabetes Typ 2 entwickelt sich häufig schleichend und bleibt zunächst oft unerkannt. Umso wichtiger ist es, mögliche Anzeichen ernst zu nehmen und die Erkrankung frühzeitig zu erkennen. Denn ein dauerhaft erhöhter Blutzuckerspiegel kann langfristig verschiedene Organe und Gefäße schädigen.

Eine aktuelle Auswertung der AOK Ulm-Biberach zeigt: Im Jahr 2024 waren im Landkreis Biberach 9.514 AOK-Versicherte aufgrund eines Typ-2-Diabetes in ärztlicher Behandlung. Das entspricht 9,0 Prozent der AOK-Versicherten im Landkreis. Im Jahr 2019 lag der Anteil bei 8,7 Prozent (8.804 Versicherte).

Mehr als 90 Prozent der Menschen mit Diabetes sind an einem Typ-2-Diabetes erkrankt. Hauptmerkmal der chronischen Stoffwechselstörung ist ein erhöhter Blutzuckerspiegel. „Ein Typ-2-Diabetes bleibt leider zunächst oft unerkannt, auch weil häufig nur unspezifische oder sogar keine Symptome spürbar sind“, sagt Dr. med. Matthias Osswald, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg. Zu den möglichen Symptomen zählen zum Beispiel starker Durst, häufiges Wasserlassen, anhaltende Müdigkeit, Schwindel, Sehstörungen oder Hautinfektionen durch Bakterien oder Pilze.

Verschiedene Faktoren können das Risiko erhöhen

Das Risiko, an einem Typ-2-Diabetes zu erkranken, wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst. Dazu gehören unter anderem Übergewicht, Bewegungsmangel, Rauchen, eine ungesunde Ernährungsweise, bestimmte Medikamente und eine familiäre Veranlagung. Auch nach einem Schwangerschaftsdiabetes besteht ein deutlich erhöhtes Risiko für die Entstehung eines Typ-2-Diabetes. „Bei einem erhöhten Risiko für einen Typ-2-Diabetes können eine Ernährungsumstellung, Gewichtsnormalisierung und mehr Bewegung die Entstehung der Erkrankung verzögern“, so Dr. Osswald.

Folgeerkrankungen im Blick behalten

Wird ein Typ-2-Diabetes diagnostiziert, kommt es neben der Behandlung des erhöhten Blutzuckers auch darauf an, mögliche Folgeerkrankungen frühzeitig zu erkennen. „Es ist besonders wichtig, mögliche Folgen des Typ-2-Diabetes, wie zum Beispiel Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Augen-, Nerven- und Nierenkomplikationen oder das sogenannte diabetische Fußsyndrom, gut im Blick zu behalten“, sagt Dr. Osswald. Im Rahmen des sogenannten Disease-Management-Programms für den Typ-2-Diabetes gibt es deshalb klare Empfehlungen für entsprechende Verlaufsuntersuchungen, beispielsweise der Augen und Füße.

Die AOK bietet Betroffenen Unterstützung durch einen Online-Coach Diabetes unter www.aok.de/pk/leistungen/online-programme/diabetes-coach/.



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter (m/w/d) für das Vorzimmer des Bürgermeisters



**Ab sofort | in Teilzeit 70 – 80 % |
Entgeltgruppe 8 TVöD | Unbefristet**

Sie behalten auch bei vielfältigen Aufgaben den Überblick, arbeiten gerne selbstständig und sind ein echtes Organisations-talent? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle finden Sie unter der Homepage der Gemeinde Eberhardzell
<https://eberhardzell.ris-portal.de/web/stellenportal>



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit detaillierten Unterlagen bis spätestens 23.10.2026 an das Rathaus Eberhardzell,
E-Mail: personal@eberhardzell.de oder bevorzugt über unser Stellenportal:
<https://eberhardzell.ris-portal.de/web/stellenportal>

GESCHÄFTSANZEIGEN



Klosterstraße 62 · 88430 Rot a.d. Rot · Tel. 08395 680

Angebot

1A-Qualität Alpenveilchen

3 verschiedene Größen; das 1. bezahlen, das 2. gratis

Ab Oktober mittwochs ganztags geöffnet.



*Wir sind zufrieden
wenn Sie es auch sind!
Ihre individuellen Wünsche
sind unsere Motivation!*

**GLAS- UND METALLBAU
LANGEGGER**

Glas- und Metallbau Langegger GmbH Telefon: 08395 / 936266
Neuhauser Weg1 E-Mail: info@glas-langegger.com
88430 Rot a. d. Rot / Haslach

www.glas-langegger.com

Überdachungen | Glas- und Stahlkonstruktionen | Fenster + Türen

ZUSTELLER SÜDFINDER

Deine Aufgaben:

- Zustellung der Wochenzeitung Südfinder

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:

- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Mindestens 13 Jahre alt

Wir bieten dir:

- Feste Zustelltour mit freier Zeiteinteilung am Wochenende
- Anstellung auf Minijob-Basis
- Stundenlohn mindestens 9,30 €



**Merkuria Zustelldienst
GmbH & Co. KG**

Tel: 0751 2955 – 1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

**Interesse
geweckt?
Jetzt
bewerben!**

